

## 19 Thüringer Städte treffen sich zur Herbstversammlung in Jena

Zur diesjährigen Herbstversammlung des Vereins Städtetourismus in Thüringen e.V. lud am 8. und 9. November die Lichtstadt Jena ein. Die zweitägige Versammlung fand im kürzlich neueröffneten und wunderschön renovierten Volkshaus Jena statt.

### Neuer Vorstand

Einer der wichtigsten Tagesordnungspunkte war zu Beginn des zweiten Versammlungstags die Neuwahl des Vorstandes. Neuer und alter Vorstandsvorsitzender ist Sebastian Keßler, Leiter der Tourist-Information Arnstadt. Unterstützt wird er weiterhin von Ulrike Köppel, Geschäftsführerin der weimar GmbH, als seine Stellvertreterin. Nancy Krug, Leiterin der Tourist-Information Mühlhausen, behält den Blick über die Finanzen als Schatzmeisterin des Vereins. Jeannette Kreyßel, die als Geschäftsführerin des Tourismusverbandes Altenburger Land e.V. die Stadt Altenburg vertritt, wurde als Schriftführerin erneut in den Vorstand gewählt. Neu im Bunde ist Hemmi Eckardt, Leiterin Tourismus/Convention bei JenaKultur. Sie wird sich als erweiterter Vorstand verstärkt dem Thema MICE (Messen, Incentives, Kongresse und Events) zuwenden.

### Planung der neuen Saison 2023

Die Sommerkampagne, die der Verein in diesem Jahr erstmals gemeinsam mit der Thüringer Tourismus GmbH durchgeführt hat, war ein großer Erfolg. Diese Kooperation soll im kommenden Jahr fortgesetzt werden. Außerdem wurden in der Herbsttagung die Pressethemen für das kommende Jahr und die Präsentationsmöglichkeiten für den Verein und seiner Mitglieder abgestimmt.

Die Bedeutung der Digitalisierung im Tourismus zeigt sich an den stetig steigenden Besucherzahlen der Internetseite [www.thüringer-städte.de](http://www.thüringer-städte.de). Die gemeinsame Webseite wird zukünftig auch in niederländischer Sprache verfügbar sein. Außerdem wird der Verein seinen Mitgliedern interne Schulungen anbieten, um die neuen Möglichkeiten der digitalen Vermarktung kennenzulernen.

### Projekt Thüringer Convention Bureau

Ein Herzensprojekt der Vereinsmitglieder ist die Entwicklung eines Thüringer Convention Bureaus. Mit Unterstützung des Thüringer Ministeriums für Wirtschaft, Wissenschaft und digitale Gesellschaft hat es sich der Vorstand des Städtevereins zur Aufgabe gemacht, Thüringen als Tagungs- und Kongressdestination zu profilieren. Aktuell entwickelt der Verein ein Konzept, dass im kommenden Jahr in die Umsetzung gehen soll.

### Fachlicher Austausch

Der Thüringer Tourismus wird vor immer neue Herausforderungen gestellt. Kaum erholen sich die Übernachtungszahlen nach den dramatischen coronabedingten Einbrüchen, sind die Vertreter\*innen der Thüringer Städte vor neue Aufgaben gestellt.

Altenburg

Apolda

Arnstadt

Bad Langensalza

Eisenach

Erfurt

Gera

Gotha

Ilmenau

Jena

Meiningen

Mühlhausen

Nordhausen

Rudolstadt

Saalfeld

Schmalkalden

Sondershausen

Suhl

Weimar

Die Mitgliederversammlung bieten ein Podium für den fachlichen Austausch. In Jena wurde unter anderem über den Umgang mit der drohenden Energiekrise und das Thema Nachhaltigkeit diskutiert.

### **Über den Verein**

Der 1994 gegründete Verein „Städtetourismus in Thüringen“ e.V. vertritt die touristischen Interessen von 19 Thüringer Städten – von A wie Altenburg bis W wie Weimar. Der Verein bündelt die Kräfte seiner Mitglieder für gemeinsame Marketingaktivitäten, ohne dabei die Individualität und Eigenständigkeit jeder einzelnen Stadt aufzugeben. Die regelmäßigen Treffen in wechselnden Städten dienen auch dem Austausch und Wissenstransfer. Mehr Informationen bietet die Internetseite [www.thüringer-städte.de](http://www.thüringer-städte.de).